

Medienmitteilung

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

Klára Sokol wird neue Direktorin von éducation21

Bern, 15. Februar 2018 – Der Stiftungsrat hat Klára Sokol zur neuen Direktorin der Stiftung éducation21 gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Jürg Schertenleib an, der das nationale Kompetenzzentrum für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) seit dessen operativem Start am 1. Januar 2013 leitet.

Am 12. Februar 2018 hat der Stiftungsrat Klára Sokol zur neuen Direktorin von éducation21 gewählt. Sie wird ihre Funktion am 1. Mai 2018 antreten. Nach dem Studium an den Universitäten Bern und Basel arbeitete Frau Sokol zunächst in der Entwicklungszusammenarbeit. Nach der Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Bern war sie zehn Jahre als Gymnasiallehrerin tätig und engagierte sich darüber hinaus in verschiedenen Gremien für bildungspolitische Anliegen. Sie schliesst zurzeit ein Masterstudium in Berufsbildungssteuerung ab. Seit 1. September 2017 leitet sie den Bereich "BNE Weiterentwicklung" von éducation21.

Der aktuelle Direktor Jürg Schertenleib wird die Stiftung noch bis Ende April 2018 leiten. Nach insgesamt zehn Jahren im Dienst von BNE hat er sich entschieden, eine neue berufliche Herausforderung zu suchen. Der Stiftungsrat dankt ihm herzlich für seinen erfolgreichen Einsatz zugunsten von Entwicklung und Konsolidierung von éducation21.

Die Stiftung éducation21 unterstützt seit fünf Jahren die Umsetzung und Verstetigung von BNE in der Schul- und Unterrichtspraxis sowie in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen. Sie arbeitet im Auftrag von Bund, Kantonen und Zivilgesellschaft. Eine externe Evaluation hat der Stiftung 2017 einen guten Leistungsausweis und eine hervorragende institutionelle Verankerung attestiert. www.education21.ch

* * *

Für weitere Informationen: Ueli Anken, +41 79 638 18 18, ueli.anken@education21.ch